

LED Ein- und Aufbau Notleuchte **WALK ME®**

Nutzungsinformation





Artikel-Typ: WALK ME®
Artikel-Nr.: 5610-10-0002
DEHA-Nr.: 6087153

ÜBERZEUGT. EINFACH.

Technische Daten & Lieferumfang	01-02
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	03
Sicherheitshinweise	03-04
Installation und Betrieb	05-12
Reinigung und Wartung	13
Garantiebedingungen	14-15
Entsorgungshinweise & Herstellerkontakt	16

Technische Daten

V 230	Betriebsspannung 230 V AC, 50/60 Hz		Nennlebensdauer 50.000 h
	3 h oder 8 h Akkulaufzeit einstellbar	50.000 h	
K 6.500	Farbtemperatur		

Schaltswelle für Akku-Notbetrieb:

Netzspannung unter 166 V (± 22 V) für mehr als 0,3 Sekunden

Eingangsspannung	230 V	Lichtquelle	nicht austauschbar
Stromart	AC	Batterietyp	Li-Ion 3,65 V 3,2 Ah
Nennleistung	<3 W	Batterieladedauer	20 Stunden
Nennfrequenz	50/60 Hz	Akkulaufzeit	3 h mit 220 lm oder 8 h mit 130 lm
Farbtemperatur	6500 K	Schutzart	IP40 (Aufbau), IP20 (Einbau)
Schaltungsart	Bereitschaft	Arbeitstemperatur	0 °C bis +40 °C
LED Typ	1x Cree XT-E SMD	Nennlebensdauer	50.000 h

Im Lieferumfang enthalten sind:

LED Ein- und Aufbau Notleuchte WALK ME®
bestehend aus

1x Leuchtenmodul, 1x Li-Ion, 3,65 V 3,2 Ah Akku (1)
1x Leuchtengehäuse (2)

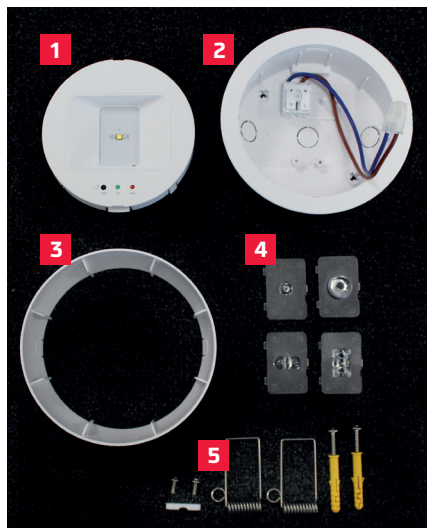
1x Aufputz Ringblende (3)

4x Linsenoptiken (4)

1x Satz Befestigungsmaterialien (5)

- Zugentlastung f. 230 V AC Zuleitung, 2 Schrauben
- 2 Federn für Einbaumontage
- 2 Dübel, 2 Schrauben für Aufbaumontage

sowie diese Nutzungsinformation.



Bevor Sie mit der Installation beginnen, überprüfen Sie bitte den Verpackungsinhalt auf seine Vollständigkeit und lesen Sie diese Nutzungsinformation aufmerksam und vollständig durch.

ACHTUNG:

**Dieses Produkt ist für eine Bereitschaftsschaltung ausgelegt.
Für den Dauerbetrieb ist es nicht vorgesehen. Bei Ausfall der Netzspannung
startet automatisch die akkubetriebene Notleuchtenfunktion.**

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt dient der Ausleuchtung von Flucht- und Rettungswegen und ist nicht geeignet zur Raumbelichtung in Haushalten.

Das Produkt darf nur in einer trockenen Umgebung betrieben werden.

Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch resultierenden Schäden haftet allein der Betreiber/Benutzer des Produktes.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Einhalten der Hinweise

- zur Sicherheit,
- zum Betrieb,
- zur Reinigung und Wartung,

die in dieser Nutzungsinformation beschrieben sind.

Sicherheitshinweise

- Das Produkt darf nur in Innenräumen verwendet werden.
- Für einen sicheren Umgang mit dem Produkt muss der Benutzer vor der ersten Verwendung diese Nutzungsinformation gelesen und verstanden haben.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise! Bei Missachtung gefährden Sie sich und andere.
- Diese Nutzungsinformation immer in Reichweite aufbewahren.
- Wenn Sie das Produkt verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Nutzungsinformation aus.
- Immer mit Umsicht und in guter Verfassung arbeiten: Müdigkeit, Krankheit, Alkoholkonsum, Medikamenten- und Drogeneinfluss sind unverantwortlich und gefährden die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes.

Dieses Produkt ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von dieser Anweisungen, wie das Produkt zu benutzen ist.

- Lagern Sie das Produkt in einer trockenen Umgebung.
- Das Produkt darf nur benutzt werden, wenn es einwandfrei in Ordnung ist. Ist das Produkt oder ein Teil davon defekt, muss es außer Betrieb genommen und fachgerecht entsorgt werden, sofern es nicht mehr durch eine entsprechend qualifizierte Fachkraft in einwandfreien Zustand versetzt werden kann.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- Überlasten Sie das Produkt nicht. Benutzen Sie das Produkt nur für Zwecke, für die es vorgesehen ist.
- Überprüfen Sie das Produkt regelmäßig auf Schäden (Sichtkontrolle).
- Immer die gültigen nationalen und internationalen Sicherheits-, Gesundheits- und Arbeitsbestimmungen beachten.
- Der elektrische Anschluss darf nur von entsprechend qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Schauen Sie niemals direkt in die Lichtquelle, um Schäden der Netzhaut zu vermeiden.
- Die 5 Sicherheitsregeln nach DIN VDE 0105-100 beachten, diese lauten:

DIN VDE 0105-100

1. Freischalten.
2. Gegen Wiedereinschalten sichern.
3. Spannungsfreiheit feststellen.
4. Erden und Kurzschließen.
5. Benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken.

Auswahl und Installation der Linsentypen

ACHTUNG:

Bei Montage mehrerer WALK ME® Notleuchten darf ein Maximalabstand zwischen den einzelnen Leuchten nicht überschritten werden, damit eine durchgängige Beleuchtung des Fluchtweges mit 1 Lux gewährleistet ist.

Dieser Maximalabstand ist abhängig von der Einbaumgebung und der Abstrahlcharakteristik der Leuchte.

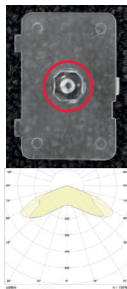
Um die Abstrahlcharakteristik der Leuchte an Ihre Einbaumgebung anzupassen, wählen Sie je nach Anwendungsfall die passende Linse aus dem Lieferumfang. Achten Sie bei der Montage auf die Ausrichtung der Leuchte (Linsen Typ C,D).

Linsentyp

Abstrahlcharakteristik

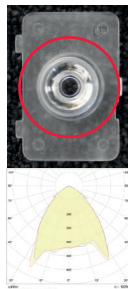
Typ A

360° weit



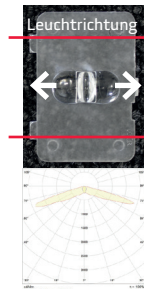
Typ B

360° eng



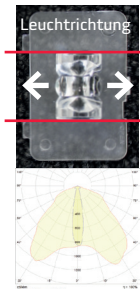
Typ C

direktional weit



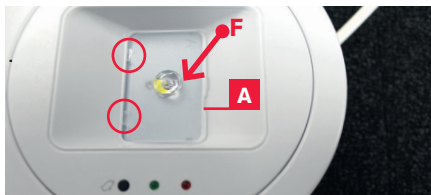
Typ D

direktional eng



Montage der Linse an der WALK ME® Notleuchte

- Zum Einsetzen die Linse an der linken Seite der Mulde (Vorderseite Leuchte) anlegen.
- Ausrichtung der Rastnasen beachten. (2 Rastnasen auf der linken Seite)
- Durch vorsichtigen Schub nach links und Druck von vorne die Linse mit der Leuchte verrasten



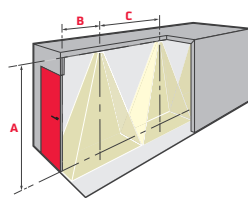
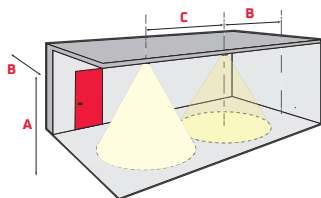
- Zum Ausbau/Austausch die Linse mit einem geeigneten Werkzeug an der Mulde der rechten Seite (A) aus der Arretierung hebeln. Dabei darauf achten die Platine nicht zu beschädigen.

Einbaumgebung

offene Bereiche

oder

Korridor und Gangbereiche



- A** Deckenhöhe
- B** Wandabstand
- C** Leuchtenabstand

Abstandstabellen nach Einbaumgebung

für Akkueinstellung 180 Minuten

Typ A, für offene Bereiche
mit einer Deckenhöhe ≤ 5 m

Typ B, für offene Bereiche
mit einer Deckenhöhe > 5 m

Typ C, für Korridor- und
Gangbereiche mit einer
Deckenhöhe ≤ 6 m

Typ D, für Korridor- und
Gangbereiche mit einer
Deckenhöhe > 6 m

A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C
2,5 m	4,5 m	10,5 m	5,5 m	4,5 m	11,0 m	2,5 m	8,0 m	17,5 m	6,5 m	7,5 m	18,0 m
3,0 m	4,5 m	11,0 m	6,0 m	5,0 m	11,5 m	3,0 m	9,0 m	20,0 m	7,0 m	7,5 m	18,5 m
3,5 m	5,0 m	11,5 m	6,5 m	5,0 m	12,0 m	3,5 m	10,0 m	22,5 m	7,5 m	8,0 m	19,0 m
4,0 m	5,5 m	12,0 m	7,0 m	5,0 m	12,5 m	4,0 m	11,0 m	24,5 m	8,0 m	8,0 m	20,0 m
4,5 m	5,5 m	12,5 m	7,5 m	5,0 m	12,5 m	4,5 m	11,0 m	26,5 m	8,5 m	8,0 m	20,5 m
5,0 m	5,0 m	13,0 m	8,0 m	5,0 m	13,0 m	5,0 m	11,5 m	26,5 m	9,0 m	8,5 m	21,0 m
			8,5 m	5,0 m	13,0 m	5,5 m	11,0 m	27,0 m	9,5 m	8,5 m	21,0 m
			9,0 m	5,0 m	13,0 m	6,0 m	8,5 m	26,0 m	10,0 m	8,5 m	22,0 m
									10,5 m	8,5 m	22,0 m
									11,0 m	8,5 m	23,0 m
									11,5 m	8,0 m	23,0 m
									12,0 m	8,0 m	23,0 m
									12,5 m	8,0 m	23,0 m
									13,0 m	6,5 m	23,0 m



Einstellung der Akkulaufzeit:

Schalter 1 auf ON = 180 min mit 220 lm

Schalter 1 auf OFF = 480 min mit 130 lm

Abstandstabellen nach Einbaumgebung

für Akkueinstellung 480 Minuten

Typ A, für offene Bereiche
mit einer Deckenhöhe ≤ 5 m

Typ B, für offene Bereiche
mit einer Deckenhöhe >5 m

Typ C, für Korridor- und
Gangbereiche mit einer
Deckenhöhe ≤ 6 m

Typ D, für Korridor- und
Gangbereiche mit einer
Deckenhöhe >6 m

A	B	C	A	B	C	A	B	C	A	B	C
2,5 m	3,5 m	8,0 m	5,5 m	3,5 m	9,0 m	2,5 m	7,0 m	15,5 m	6,5 m	6,0 m	15,5 m
3,0 m	4,0 m	8,5 m	6,0 m	3,5 m	9,5 m	3,0 m	7,0 m	16,0 m	7,0 m	6,0 m	15,5 m
3,5 m	4,0 m	10,0 m	6,5 m	3,5 m	10,0 m	3,5 m	7,0 m	16,0 m	7,5 m	6,0 m	16,0 m
4,0 m	4,0 m	10,5 m	7,0 m	3,5 m	10,0 m	4,0 m	6,0 m	17,0 m	8,0 m	6,0 m	16,5 m
4,5 m	4,0 m	10,5 m	7,5 m	4,0 m	10,5 m	4,5 m	4,5 m	18,5 m	8,5 m	6,0 m	16,5 m
5,0 m	4,0 m	10,5 m	8,0 m	4,0 m	10,5 m	5,0 m	4,5 m	18,5 m	9,0 m	6,0 m	17,0 m
			8,5 m	4,0 m	10,5 m	5,5 m	2,5 m	17,5 m	9,5 m	6,0 m	17,0 m
			9,0 m	3,5 m	10,5 m	6,0 m	2,5 m	15,5 m	10,0 m	5,5 m	17,0 m
									10,5 m	4,5 m	12,5 m
									11,0 m	2,5 m	11,5 m
									11,5 m	1,5 m	11,5 m
									12,0 m	1,5 m	9,0 m
									12,5 m	1,5 m	9,0 m
									13,0 m	1,5 m	9,0 m

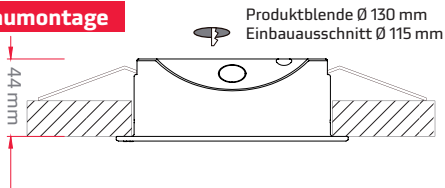
ACHTUNG:

Diese Tabellen repräsentieren optimale Einbaubedingungen. Bitte ermitteln Sie die Installationsorte für eine normkonforme Anwendung, passend zur realen Einbausituation anhand einer Lichtberechnung. Die hierzu erforderlichen Lichtverteilungsdateien für Ihre WALK ME® erhalten Sie auf www.wir-sind-red.de

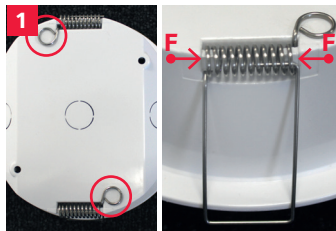
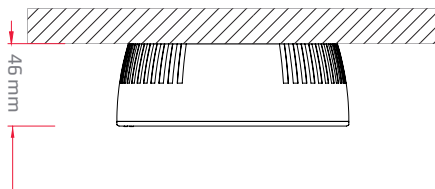
ACHTUNG:

Unterbrechen Sie vor Installationsbeginn jegliche Spannungsversorgung.

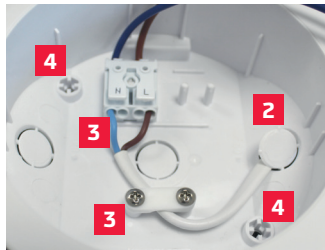
Beachten Sie dabei die 5 Sicherheitsregeln nach DIN VDE 0105-100. (Seite 4)

Einbaumontage

- Einbaufedern am Leuchtengehäuse montieren (1).
- \varnothing 115 mm Ausschnitt am Einbauort vorbereiten.
- Am Leuchtengehäuse eine Zuleitungsabdeckung öffnen & 230 VAC Zuleitung einführen (2).
- Leuchtengehäuse in \varnothing 115 mm Ausschnitt montieren
- 230 VAC Zuleitung an Pushdown-Klemmen anschließen und durch Zugentlastung fixieren (3).

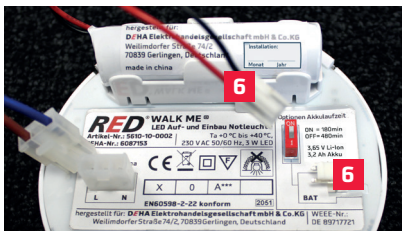
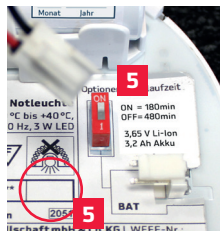
**Aufbaumontage**

- Montagelöcher am Einbauort vorbereiten. Leuchtengehäuse als Schablone verwenden (4).
- Am Leuchtengehäuse eine Zuleitungsabdeckung öffnen & 230 VAC Zuleitung einführen (2).
- Leuchtengehäuse mit Aufputz Ringblende montieren
- 230 VAC Zuleitung an Pushdown-Klemme anschließen und durch Zugentlastung fixieren (3).

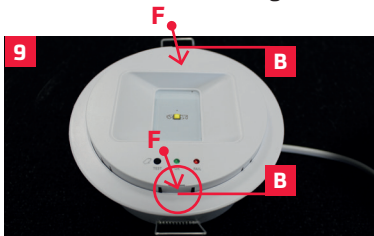


Nachfolgend für beide Montagevarianten:

- Stellen Sie mit dem Schalter 1 die gewünschte Akkulaufzeit ein (5), ON = 180 Minuten mit 220 Lumen, OFF = 480 Minuten mit 130 Lumen.
- Tragen Sie die Akkulaufzeit im Kontrollfeld des Typenschildes ein (5).
- Verbinden Sie den Stecker des Akkus mit der BAT Buchse (6).
- Tragen auf dem Beschriftungsfeld des Akkus den Monat und das Jahr der Installation ein (7).



- Schließen Sie den Netzspannungsstecker des Leuchtengehäuses an der L N Buchse auf der Rückseite des Leuchtenmoduls an (8).
- Rasten Sie das fertig angeschlossene Leuchtenmodul durch gleichmäßigen Druck von oben in das Leuchtengehäuse ein. Die korrekte Ausrichtung ist zu beachten (9).



- Besteht die Notwendigkeit zum Ausbau (z.B. Wechsel des Akkus, Seite 11) mit geeignetem Werkzeug das Leuchtenmodul an den Mulden (B) aus der Arretierung hebeln.



Selbsttestfunktion

Die LED-Notleuchte WALK ME® verfügt über automatische sowie manuelle Selbsttestfunktion. Diese Testfunktionen stehen nur zur Verfügung, wenn die Leuchte seit mindestens 20 Stunden an die Netzspannung angeschlossen, und der Akku vollständig geladen ist.

Der automatische Selbsttest/Funktionstest wird erst nach dieser Zeitspanne gestartet. Die Leuchte schaltet in den Notbetrieb (30 Sekunden Versorgung durch Akku).

Nach weiteren 4 h startet der Dauerbetriebstest (1 h Versorgung durch Akku), welcher durch fünf-sekündiges Drücken des Statusabfrage-Tasters manuell abgebrochen werden kann. Weist der Akku nach dieser Stunde noch ausreichend Restladung auf, um weitere 2 h im Notbetrieb gewährleisten zu können, gilt der Test als erfolgreich.

Nach erfolgreichem Abschluss dieses ersten Dauerbetriebstests wechselt die Leuchte in den Modus wöchentlicher Funktionstests (je 30 Sekunden Versorgung durch Akku) sowie eines einmal jährlichen Dauerbetriebstests von 1 h mit Akkuversorgung.

Funktionsbeschreibung des Prüftasters für manuelle Funktionstests

Taster zur Status Abfrage	Grüne Leuchtdiode	Bedeutung der Status LED
Betätigung für 1 Sekunde	AUS	5 Sek. Akku-Notbetrieb
Betätigung für 3 Sekunden	langsames Blinken	30 Sek. Akku-Notbetrieb
Betätigung für 5 Sekunden	schnelles Blinken	1 Stunde Akku-Notbetrieb

Abbruch des Funktionstests: erneute Betätigung des Tasters für 1 Sekunde

Bedeutung der LED Status Anzeige

LED leuchtet nicht:



Netzspannung unterbrochen,
Leuchte ist im Akkubetrieb

LED leuchtet grün:



Netzbetrieb
keine Fehler



Blinken
Funktionstest



schnelles Blinken
Dauerbetriebstest

LED leuchtet rot:



Dauerbetriebstest
fehlgeschlagen



Blinken
Fehler bei Betriebsartwechsel



schnelles Blinken
Akku- / Ladefehler

mögliche Fehlerquellen

Fehler	Ursache
Dauerbetriebstest fehlgeschlagen	Akku defekt, wechseln Sie den Akku
LED Status Anzeige signalisiert Fehler nach dem Anschließen	Trennen Sie die Netzspannung sowie die Akkuverbindung für 10 Sekunden. Danach Akku und Netzspannungsversorgung wiederherstellen. Der initiale Lade- und Testzyklus wird erneut gestartet.

Zurücksetzen der Statusanzeige, RESET

Um die LED Status Anzeige zurückzusetzen, muss nach erfolgreicher Fehlerbehebung die Netzspannung wiederhergestellt und im Anschluss ein erfolgreich ausfallender Funktionstest durchgeführt werden.

Reinigung

Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie es reinigen. Verwenden Sie keine scharfen/aggressiven Reinigungsmittel. Ein nebelfeuchtes fusselfreies Reinigungstuch ist ausreichend.

Wartung und Reparatur

Störungssuche, Austausch, Montage und Wartung darf nur im kalten, spannungsfreien Zustand durch Elektrofachkräfte oder den Hersteller erfolgen.

Dabei sind die 5 Sicherheitsregeln nach DIN VDE 0105-100 zu beachten. (Seite 4)

Wechsel des Akkus



⚠ Wenn die Dauer der Notfallbeleuchtung weniger als der gemessene Standard beträgt, muss der Akku ausgetauscht werden. Verwenden Sie ausschließlich Original-Akkus vom Hersteller.

Der Akkuwechsel darf ausschließlich durch eine entsprechend qualifizierte Fachkraft durchgeführt werden. Die LED-Notleuchte muss sich hierfür im spannungsfreien Zustand befinden.

ACHTUNG: Beim Akkuwechsel ausschließlich ein Originalteil des Herstellers verwenden.

Kennzeichnen Sie unbedingt den Zeitpunkt des Wechsels auf dem Etikett des Ersatzakkus.

Installation:

Monat Jahr

Garantiebedingungen

Die nachstehenden Garantiebedingungen gelten für die Europäische Union.

Die DEHA Elektrohandels-gesellschaft mbH & Co.KG räumt diese Garantieleistungen zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen aus dem Kaufvertrag ein und beeinträchtigt nicht die Rechte der Endverbraucher.

1. Die Garantie erstreckt sich auf Material-, Konstruktions- und/oder Fabrikationsfehler und gilt für das gesamte Produkt ausgenommen Leuchtmittel, Batterien, Starter und andere Verschleiß- bzw. Verbrauchsteile. Ein Lichtstromrückgang der LED Module von 5 % pro Jahr und ein Ausfall innerhalb der Nennausfallrate von 0,2 %/1000 h bei elektronischen Bauteilen, wie elektronischen Vorschaltgeräten und LEDs, ist zulässig und fällt ebenso, wie die Verschmutzung, Fehler, die durch höhere Gewalt verursacht werden und mechanische Beschädigungen wie z.B. Transportschäden, nicht unter die Garantie.

2. Die Garantie setzt nachweislich die Einhaltung folgender Bedingungen voraus: Bestimmungsgemäßer Gebrauch der Produkte nach Maßgabe der jeweiligen Produkt- und Anwendungsspezifikation.

- Grenzwerte für Umgebungstemperatur (0° - 40°C), sowie Netzspannung (220 - 240 V AC) dürfen nicht überschritten werden.
- Am Produkt dürfen keine vom Lieferzustand abweichende Modifikationen (z.B. Einbau von Notlichtkomponenten, Austausch gegen Fremd EVG, Einbau von Steuerungskomponenten) vorgenommen werden und die Installation ist nach Maßgabe der Montageanweisung aus schließlich durch Fachpersonal durchzuführen.
- Leuchtmittel müssen den für sie geltenden IEC Normen entsprechen und es dürfen nur Lampen verwendet werden, die ausdrücklich für den Betrieb ausgewiesen sind (Typenschild, Montageanweisung).
- Besondere, extreme Umgebungsbedingungen wie z.B. Küstengebiete sind vor der Installation mit dem Hersteller schriftlich abzustimmen, nur in diesem Fall kann eine Garantie übernommen werden.
- Die in der Montageanweisung vorgegeben Wartungsanweisungen müssen eingehalten werden. Leuchtmittel sind nach Lebensdauerende unverzüglich auszutauschen.

- Schäden am Produkt aufgrund von Krieg, Terrorismus, Brand, Unfall, Naturkatastrophen, beabsichtigtem oder versehentlichem Missbrauch, falschem Gebrauch, Nachlässigkeit oder unsachgemäßer Wartung sowie Einsatz unter unnormalen Bedingungen stellen keinen Garantiefall dar.
- Unerhebliche und kosmetische Schäden am Produkt (unbeabsichtigt oder anderweitig), d.h. Schäden, die sich nicht auf den Betrieb und die Funktionen des Produktes auswirken, wie beispielsweise Rost, Verschleiß und Änderung der Farbe, Textur oder Oberflächenbeschaffenheit stellen ebenfalls keinen Garantiefall dar.
- Die DEHA Elektrohandelsgesellschaft mbH & Co.KG behält sich vor, über die Berechtigung des Garantieanspruchs selbst zu entscheiden. Um eine genaue Fehleranalyse durchführen zu können, erfordert dies die Rückgabe aller defekten Produkte in einer ausreichend frankierten Verpackung.
- Die Garantie wird in der Form geleistet, dass nach unserer Entscheidung das Produkt oder die fehlerhaften Bestandteile hiervon an einem unserer Standorte repariert oder durch gleiche bzw. gleichwertige Ersatzprodukte ersetzt werden oder das Produkt gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen wird. Bei Ersatz ist eine Abweichung von dem ursprünglichen Produkt auf Grund technischen Fortschritts, sowie eine vertretbare, geringe Abweichung hinsichtlich Designs und Eigenschaften vorbehalten. Auf die Ersatzprodukte bzw. -teile wird für die restliche Zeit des Garantiezeitraums eine Garantie nach diesen Bedingungen übernommen.
- Von der Garantie sind insbesondere nicht umfasst: Betriebsausfallschäden, entgangener Gewinn und sonstige mittelbare wie unmittelbare Folgeschäden, vergebliche Aufwendungen, Ein- und Ausbaukosten, Hilfsmittel für Austausch etc., Montage- und Demontagekosten.
- Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben unberührt und gelten unabhängig von der Garantie. Dies gilt auch für die Ansprüche gegen den Fachhändler/Installateur.
- Wir behalten uns vor, die Garantiebedingungen jederzeit ohne besondere Vorankündigungen zu ändern.
- Für das Rechtsverhältnis im Zusammenhang mit der Garantie gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss von UN-Kaufrecht.

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Gerlingen.

Elektro- und Elektronikgeräte Informationen für private Haushalte

Hersteller-Informationen gemäß § 18 Abs. 4 ElektroG (neu)

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen.

Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird.

Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 cm). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Informationen zur Batterie-Rückgabe gemäß Batteriegesetz

Aufgrund des Batteriegesetzes (BattG) sind Endverbraucher zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist nicht zulässig. Schadstoffhaltige Batterien und Akkus sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd = Cadmium; Hg = Quecksilber; Pb = Blei) des für die Einstufung ausschlaggebenden Schwermetalls gekennzeichnet. Gebrauchte Batterien und Akkus können bei Verkaufsstellen für Batterien oder bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (öRE) unentgeltlich zurückgegeben werden.

Herstellerkontakt

eine Marke der

**DEHA Elektrohandelsgesellschaft
mbH & Co.KG**

Weilimdorfer Straße 74/2
70839 Gerlingen, Deutschland
Tel.: 07156 9457-0

www.deha.de
www.wir-sind-red.de
WEEE-Registrierungsnummer: DE 89717721





ÜBERZEUGT. EINFACH.

**DEHA Elektrohandelsgesellschaft
mbH & Co. KG.
Weilimdorfer Str. 74/2
70839 Gerlingen, Deutschland**